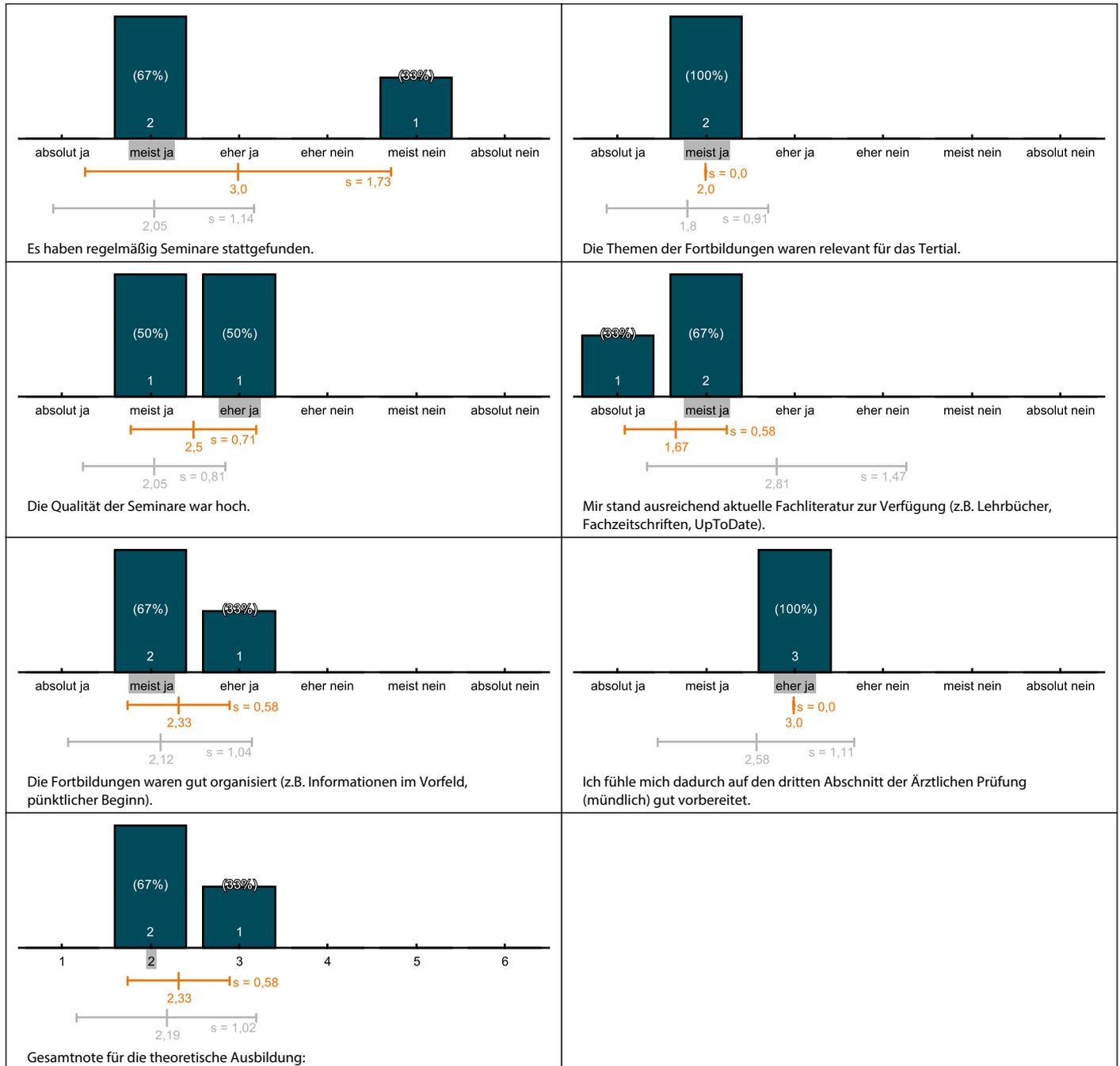


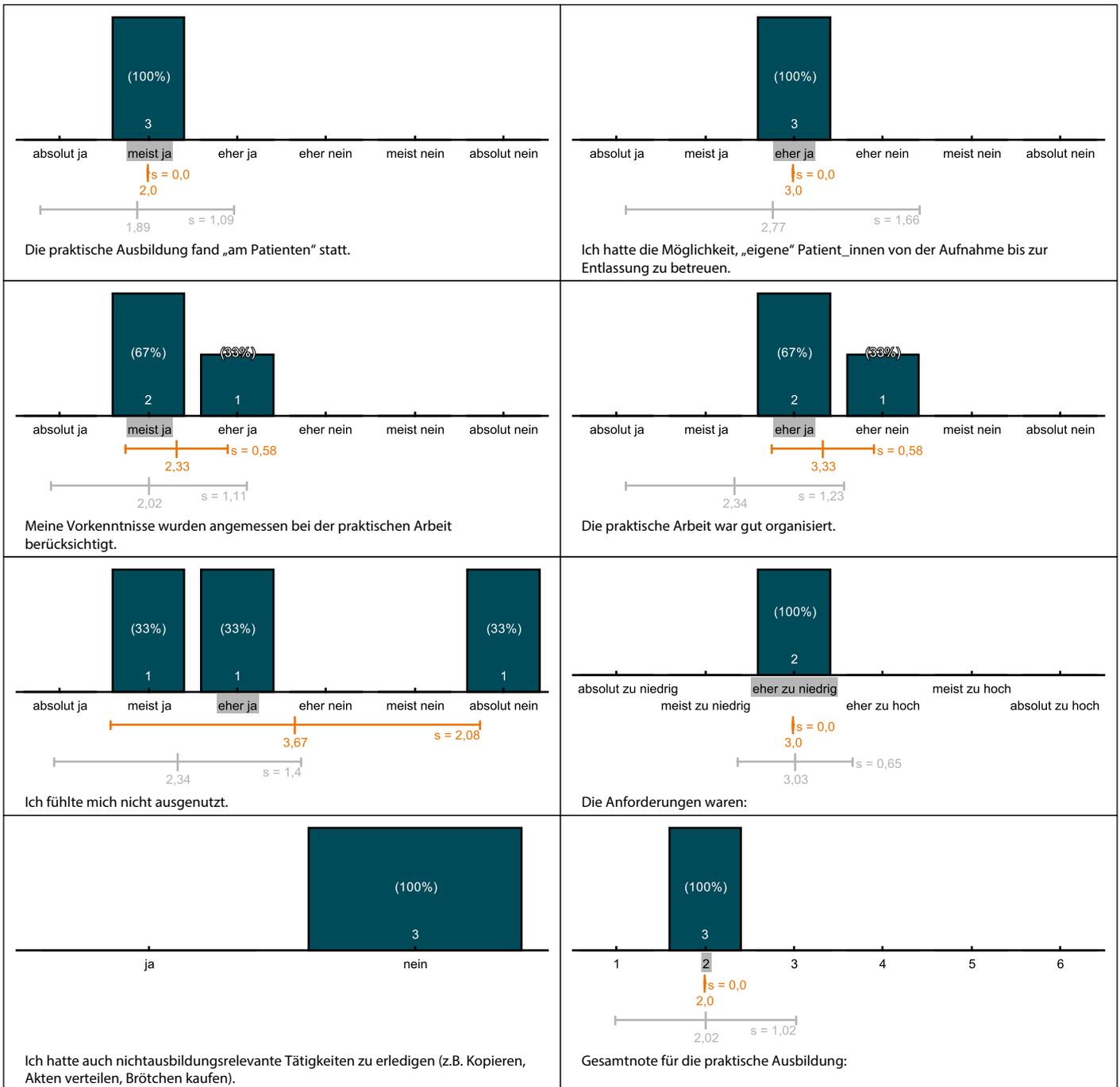
Auswertung zum Tertial Kinderchirurgie als Station des Chirurgietertials UKSH

Liebe Dozentin, lieber Dozent,
 anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihres PJ-Tertials.
 Zu diesem Tertial wurden 3 Bewertungen abgegeben.
 Erläuterungen zu den Diagrammen befinden sich am Ende dieses Dokuments.
 Mit freundlichen Grüßen,
 Das Evaluationsteam

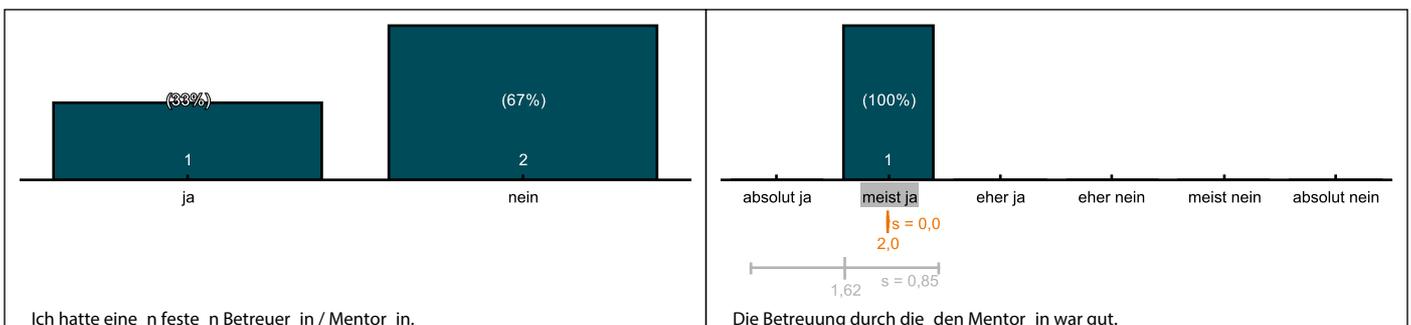
Online-Evaluation des Praktischen Jahres Theoretische Ausbildung

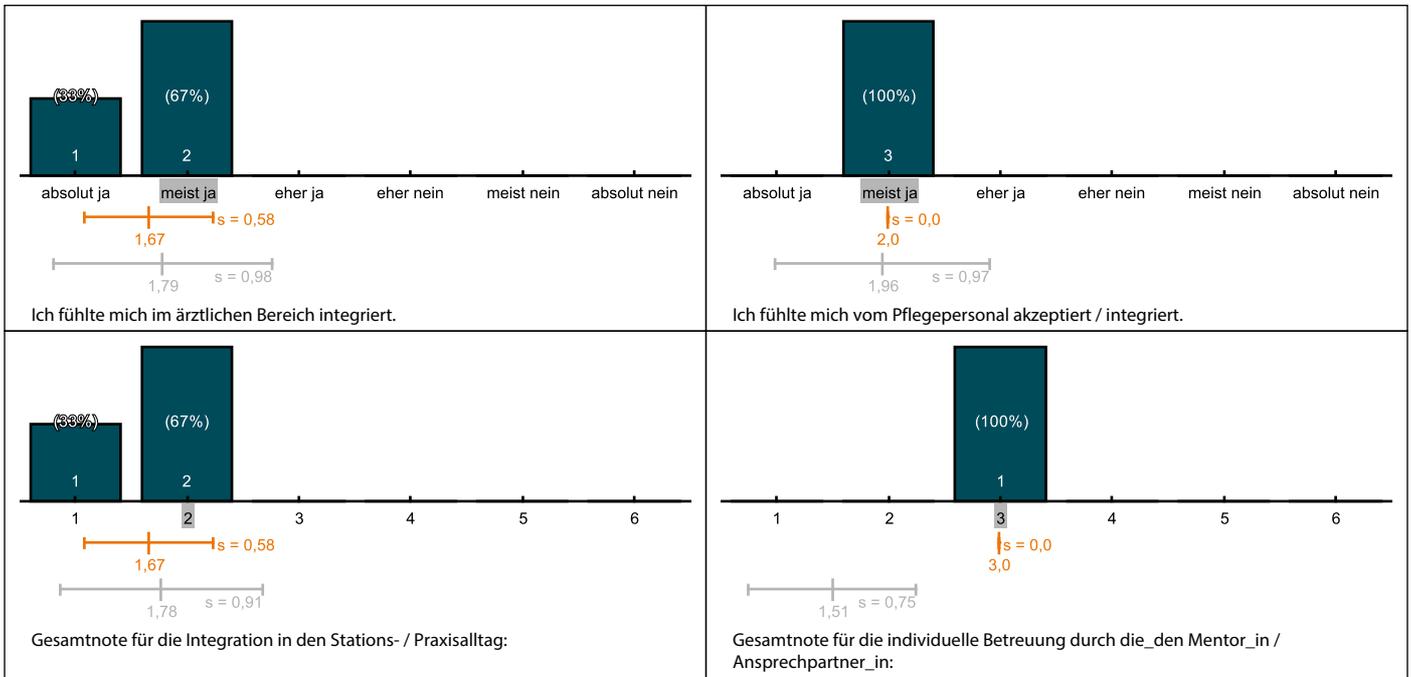


Praktische Ausbildung

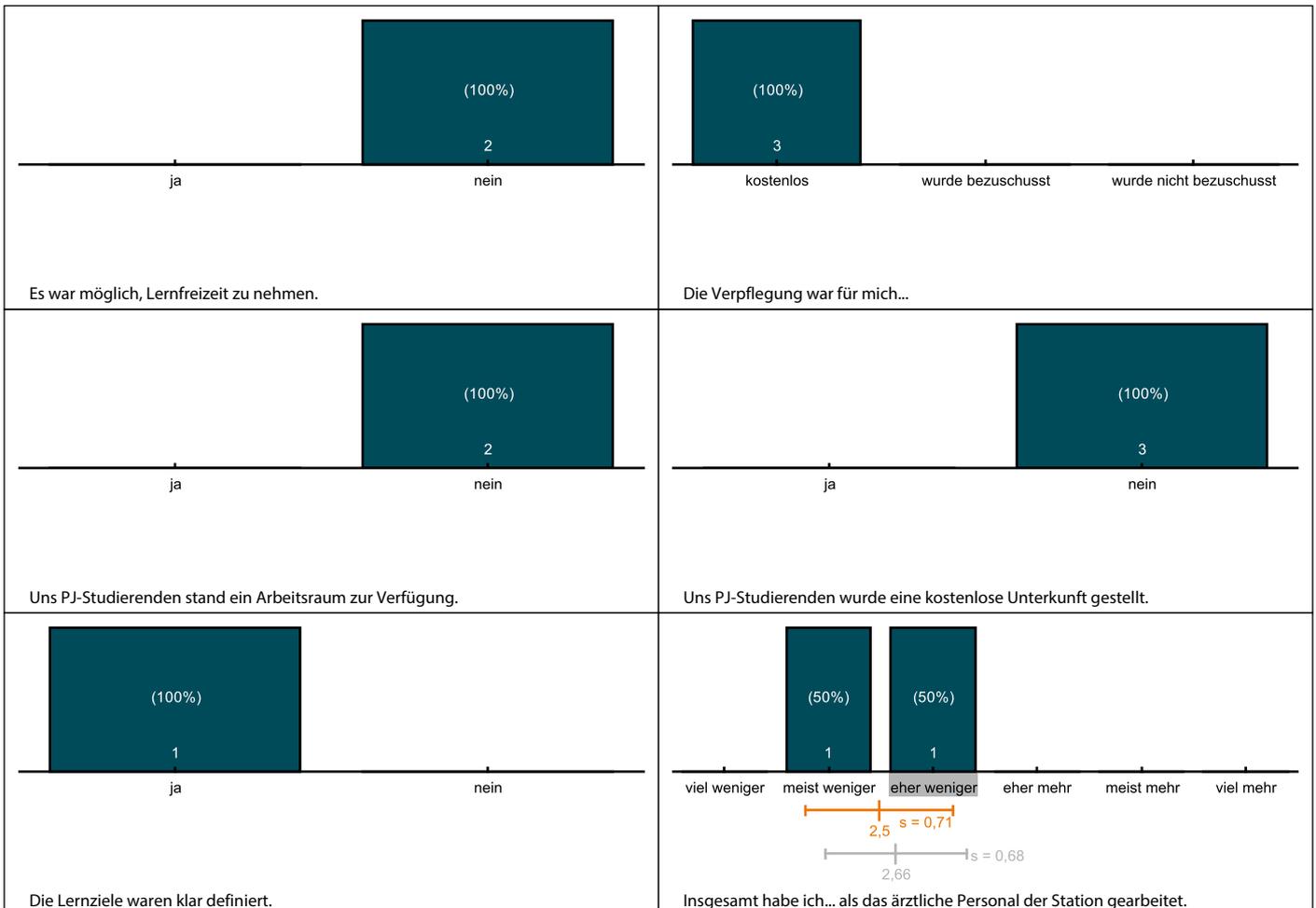


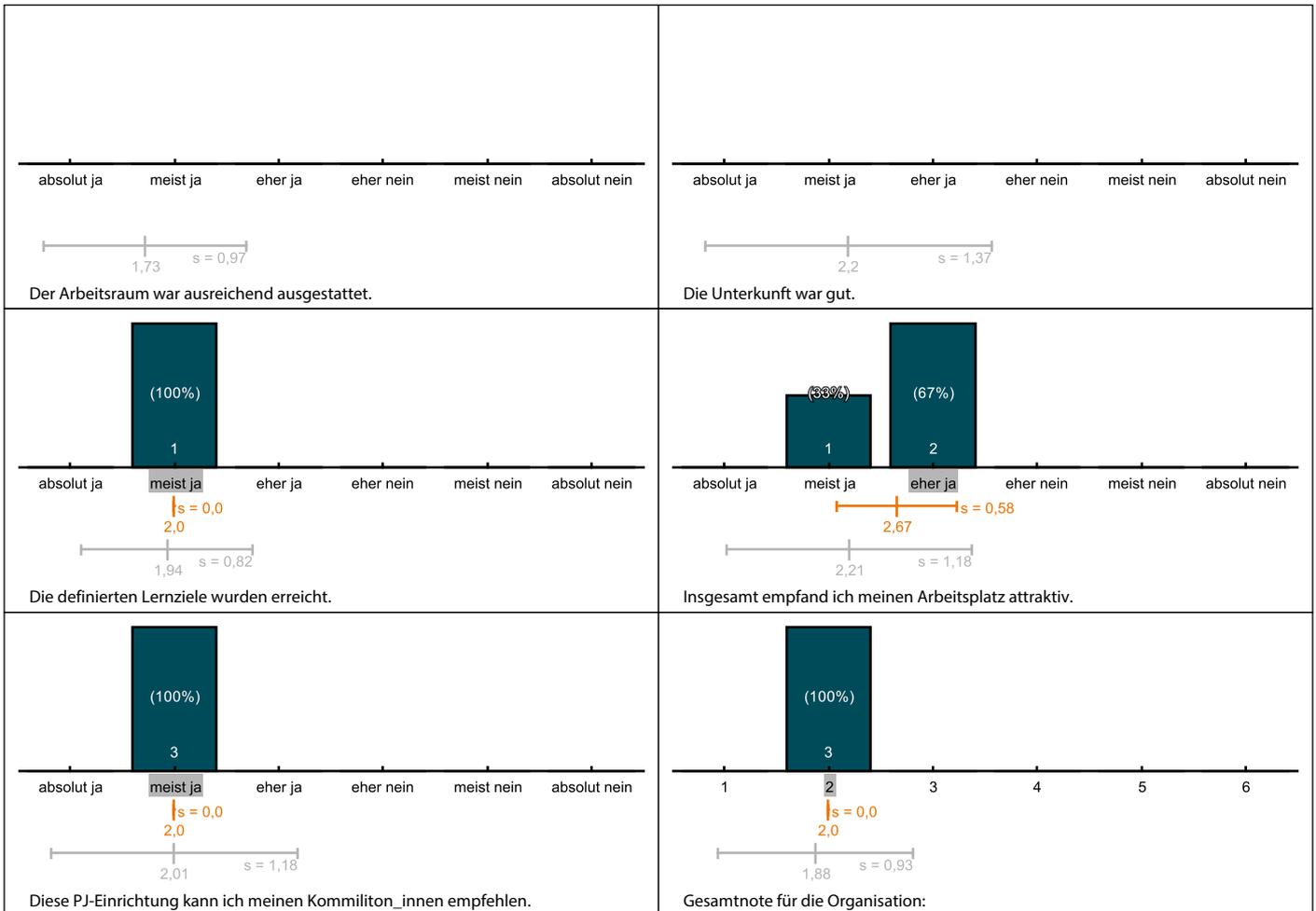
Integration in Stationsalltag / Betreuung





Organisation / Allgemeines





Anregungen zum PJ

Was war gut und sollte beibehalten werden?

- e-learning mit moodle!
Integration in allen Arbeitsbereichen: OP, Notaufnahme, Station, Ambulanz
Eingehen der Ärzte auf meinen Wissensstand
- es war ein sehr breiter Einblick möglich, vielfältiges Arbeitsgebiet
- Sehr gut ist, dass man eigentlich alles zu sehen bekommt und sich meist aussuchen kann, ob man gerne in den OP gehen, auf Station bleiben oder in die Notaufnahme gehen möchte.

Die Assistenzärztinnen sind alle äußerst nett und hilfsbereit.

Spätdienste sind sehr zu empfehlen, dort kann man in der Notaufnahme viel lernen und viel eigenständig arbeiten.

Was war nicht so gut und sollte verändert werden?

- 2 PJler und 2 Blockstudenten war mitunter echt viel zu viel für eine bzw. 2 Stationen
- Die personelle Situation ist teilweise ein großes Problem, manchmal sind sehr viele Ärzte anwesend, sodass man sich eher langweilt und keine Arbeit hat. An anderen Tagen ist plötzlich nur eine Assistenzärztin da, die für fast alles zuständig ist. Je nach Personallage kann es vorkommen, dass man zu Beginn 2 Wochen mit einer komplett neuen Assistenzärztin zusammen arbeitet und dadurch leider so gut wie gar keine Einführung in den Stationsalltag erhält.
- Zur Zeit meines PJs gerade Personalumbruch, neue Assistenten, hohe Arbeitsbelastung für Personal.

Legende

